

Junge Steirerin zur Säcklerin „geadelt“: „Nur heiraten tu' ich nicht in Lederhose“

Mariazell. – Heidi Wimmer aus dem obersteirischen Mariazell ist eine wahre Exotin am Handwerksmarkt. Die 25-Jährige war seit zehn Jahren die erste in der Steiermark, die jetzt die Meisterprüfung zur Säcklerin abgelegt hat. Gesamt gibt es hierzulande nur sechs „Meister“, die das uralte Handwerk beherrschen.

Frau Wimmer, wie kam's dazu, den Beruf der Lederhosenmacherin zu erlernen?

„Unser Familienbetrieb besteht seit 1892. Schon als Kind hab' ich davon geträumt, in die Fußstapfen meiner Eltern zu treten.“

Was wahrscheinlich gar nicht so einfach war.

„Schon mit 14 hab' ich einen Lehrplatz gesucht, leider vergeblich. Als ich jetzt bei der Kammer angerufen hab', um mich für die Meisterprüfung anzumelden, hat die Telefondame Bäcker statt Säckler verstanden. Das passiert mir dauernd, kein Mensch kennt den Beruf. Dann gab's die größten Schwierigkeiten, eine Prüfungskommission zusammenzustellen, weil das ja nur alle heiligen Zeiten vorkommt.“

Sie haben mit Auszeichnung bestanden. Wer war am meisten stolz auf Sie?

„Das kann ich nicht sagen. Geweint haben alle!“

Ist die Arbeit, schwere Lederhosen herzustellen, für eine Frau mühsamer?

„Aber nein. Ich denke, dass ich meinen männlichen Kollegen um nichts nachstehe.“

Glauben Sie, dass der Beruf des Lederwarenerzeugers überhaupt Zukunft hat?

„Qualität hat immer Zukunft! Wir merken gottseidank, dass die Menschen wieder mehr Wert auf echte Handarbeit legen.“

Sie tragen 365 Tage im Jahr eine Lederhose. Werden Sie darin auch heiraten?

„Das ist glaub' ich die einzige Situation, wo ich doch lieber ein Kleid anzieh'“. BW



Foto: KLEMENS GROH

Sonntag für Sonntag bringt Bruno Habertzettl mit seinen Karikaturen die „Krone“-Leser zum Schmunzeln. Im Kunsthaus Köflach sind bis zum 10. April etwa 200 Originale des Niederösterreichers zu sehen; es ist seine bisher größte Ausstellung. Die satirischen Werke beschäftigen sich mit Historischem genauso wie mit der aktuellen Innenpolitik. Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr. Es gibt auch begleitende Veranstaltungen. Infos: www.kunsthaus-k.at



Foto: Privat

Die echte, steirische „Krochlederne“ aus tüchtiger Frauenhand: Die erst 25-jährige Heidi Wimmer aus Mariazell bei der Arbeit.



● Friedberg

Die Vereinigten Ballettschulen bieten Kindern kostenlose Schnupperstunden an: Morgen, Mittwoch, macht man in der Volksschule Friedberg Station (ab 14.30 Uhr), am Donnerstag ist die Musikschule Vorau an der Reihe (ab 13.45 Uhr). Um eine Anmeldung wird gebeten, am besten per Mail an fruehmann@ballettschulen.at

● Kalwang

Der Fohlenhof in Kalwang wird durch das Konzept „Betreutes Wohnen für Senioren“ wieder zu neuem Leben erweckt. Im April soll das erste Gebäude fertig sein, insgesamt entstehen 14 Wohnungen. Für Interessierte gibt es morgen um 14 Uhr eine Infoveranstaltung im Marktgemeindefeiert, danach wird auch die Baustelle besichtigt.